



Einladung



Ethische Probleme in der Intensivmedizin

Donnerstag, 15. November 2018
16.00 bis 18.20 Uhr

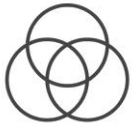
Berthold Beitz Saal
Alfried Krupp Krankenhaus
Rüttenscheid

Die Intensivmedizin stellt einen wesentlichen Stützfeiler der modernen Medizin dar. Wo früher der Tod unausweichlich war, ermöglicht sie oft Lebensverlängerung und in vielen Fällen auch die Rückkehr in ein erfülltes Leben. Aber die Möglichkeiten und Chancen, Leben zu erhalten und zu verlängern, sind nicht frei von Ambivalenz und tragischen Konsequenzen. Wenn der Tod trotz intensivster Bemühungen letztlich nicht abgewendet werden kann oder das Überleben nur mit erheblicher Minderung der Lebensqualität erreicht werden kann, stellt sich die Frage nach der Sinnhaftigkeit einer weiteren Intensivtherapie.

Auf dem diesjährigen Fortbildungsnachmittag des Klinischen Ethikkomitees in Rüttenscheid fragen wir, wann im Verlaufe einer intensivmedizinischen Behandlung Therapiezieländerungen und -begrenzungen ethisch geboten sind und wie die Palliativmedizin bei der Umsetzung sinnvoller Therapiestrategien helfen kann.

Die Teilnahme ist kostenlos.
Für die Teilnahme der Veranstaltung sind Fortbildungspunkte (Ärztchamber Nordrhein) beantragt.

Wir bitten um verbindliche Anmeldung bis zum 2. November 2018:
claudia.pelz@krupp-krankenhaus.de



Alfried Krupp Krankenhaus

Programmablauf

16.00 Uhr
Begrüßung und Einführung
Andreas Scharnowski

16.10 Uhr
Roman Rolke
Ethische und palliativmedizinische Herausforderungen auf der Intensivstation

17.00 Uhr
Rolf R. Diehl
Klinische Ethikberatung am Alfred Krupp Krankenhaus in Rüttenscheid – Theorie und Praxis

17.20 Uhr
Pause mit Imbiss

17.50 Uhr
Podiumsdiskussion
mit Roman Rolke, Marianne Kloke, Ralph Weber, Inka Hubo, Jens Klöckener;
Moderation: Rolf R. Diehl

18.20 Uhr
Ende der Veranstaltung

Referenten und Podiumsteilnehmer

Prof. Dr. med. Roman Rolke, Neurologe und Palliativmediziner, Direktor der Klinik für Palliativmedizin im Universitätsklinikum Aachen

Prof. Dr. rer. nat. Rolf R. Diehl, Klinischer Neuropsychologe und Vorsitzender der Klinischen Ethikkomitees im Alfred Krupp Krankenhaus in Rüttenscheid

Inka Hubo, Internistische Onkologin und Palliativmedizinerin, Oberärztin der Klinik für Hämatologie, Onkologie und Palliativmedizin im Alfred Krupp Krankenhaus in Rüttenscheid

Jens Klöckener, Pflegeexperte Demenz und Vorsitzender des Vorstands des Klinischen Ethikkomitees im Alfred Krupp Krankenhaus in Steele

Dr. med. Marianne Kloke, Internistin und Palliativmedizinerin, Direktorin der Klinik für Palliativmedizin und Institut für Palliative Care an den Kliniken Essen-Mitte und Leitung des Netzwerkes Palliativmedizin Essen

Priv.-Doz. Dr. med. Ralph Weber, Neurologe und Intensivmediziner, Geschäftsführender Oberarzt der Klinik für Neurologie im Alfred Krupp Krankenhaus in Rüttenscheid

Ethische Probleme in der Intensivmedizin

15. November 2018, 16.00 bis 18.20 Uhr

Klinisches Ethikkomitee

ethikkomitee@krupp-krankenhaus.de